

LITERATUR: Pickering, Anzeige der Entdeckung durch Leavitt und Angabe der photographischen Helligkeitsgrenzen [Harv. Circ. 90 und A.N. 3994].

L.

911. UX Scorpii ($16^h 4^m 27^s - 23^\circ 50'4$). Nicht in der CoD und CPD enthalten.

Ort auf den Harvard-Aufnahmen bestimmt.

Die Veränderlichkeit des Sterns wurde von Leavitt 1904 bei Untersuchung von 33 an der Harvard-Sternwarte erhaltenen photographischen Aufnahmen entdeckt. Die beobachteten Helligkeitsgrenzen sind $11^m.2$ und $13^m.1$. Näheres ist über den Stern noch nicht bekannt.

LITERATUR: Pickering, Anzeige der Entdeckung durch Leavitt und Angabe der photographischen Helligkeitsgrenzen [Harv. Circ. 90 und A.N. 3994].

L.

912. TW Scorpii ($16^h 4^m 52^s - 22^\circ 48'2$) = CoD $-22^\circ 11391$ (10^m). Nicht in der BD und CPD enthalten.

[* $7^m.5$ voran 24^s , $2'5$ südl. — * $9^m.4$ folg. 14^s , $0'5$ südl.]

Dieser Stern wurde von Leavitt 1904 bei der Durchsicht von 33 photographischen Aufnahmen der Harvard-Sternwarte entdeckt. Seine Helligkeit schwankt auf diesen Platten zwischen $10^m.7$ und $14^m.8$. 4 Beobachtungen von Zinner 11 Juni 21—Aug. 7 zeigen einen Abstieg von 11^m bis $<12^m$. Nach weiteren Beobachtungen von Zinner gibt Hartwig in den Ephemeriden der veränderlichen Sterne für 1917 die vorläufigen Elemente an: Max. = 1914 April 7 (2420230) + $345^d E$?

LITERATUR: Pickering, Anzeige der Entdeckung durch Leavitt und Angabe der photographischen Helligkeitsgrenzen [Harv. Circ. 90 und A.N. 3994]. — Zinner, 4 Beobachtungen 11 Juni 21—Aug. 7 zeigen Abstieg von 11^m bis $<12^m$ [A.N. 4558]. — Hartwig, Vorläufige Elemente nach Beobachtungen von Zinner [V.J.S. 51, 292].

L.

913. Y Trianguli austr. ($16^h 5^m 17^s - 61^\circ 50'2$). Nicht in der CPD enthalten.

Ort auf den Harvard-Aufnahmen bestimmt.

Entdeckt wurde dieser Stern von Leavitt 1907 auf photographischen Aufnahmen der Harvard-Sternwarte. Die beobachteten Helligkeiten liegen zwischen $9^m.8$ und $<11^m.5$. Über die Art des Lichtwechsels ist noch nichts entschieden.

LITERATUR: Pickering, Anzeige der Entdeckung durch Leavitt und Angabe der photographischen Helligkeitsgrenzen [Harv. Circ. 130 und A.N. 4961].

L.

914. W Scorpii ($16^h 5^m 55^s - 19^\circ 52'6$) = BD $-19^\circ 4330$ (var). Nicht in der CPD enthalten.

Ort bestimmt von Palisa (A.N. 2174). — Karte der Umgebung von Hagen (Serie I). — Helligkeiten der Vergleichsterne von Hagen (Serie I) und von L. Campbell (Harv. Ann. 57, 249).

[* $9^m.9$ voran 7^s , $0'9$ nördl. — * $9^m.8$ folg. 11^s , $2'4$ südl.]

Die Veränderlichkeit dieses vom Entdecker ursprünglich mit V Scorpii bezeichneten Sterns wurde 1877 von Palisa nachgewiesen, der den auf Chacornacs Karte 49 fehlenden Stern 76 Mai 26 um $0^m.3$ Größenklassen schwächer als BD $-19^\circ 4331$ ($9^m.8$) fand, 77 Mai 17 seine Unsichtbarkeit feststellte, ihn aber 77 Juli 31 und Aug. 3 in der früheren Größe wiedersah. Die weiteren Beobachtungen zeigen, daß der Stern im Maximum höchstens 10^m ist; im Minimum ist er nach Townley zwei Monate lang im $15\frac{1}{2}$ -Zöller unsichtbar, also $<14^m.7$. Beobachtungen des Sterns, die bis in die neueste Zeit reichen, sind in Bamberg und auf der Harvard-Sternwarte angestellt worden. Die Elemente sind nach Chandlers revidiertem Katalog gegeben; sie lauten: Max. = 1876 Mai 26 (2406401) + $221^d.5 E$; M—m = 130^d . Ein Versuch zur Neuberechnung gab keinen Anlaß, sie zu ändern.

LITERATUR: Palisa, Anzeige der Entdeckung. Ortsbestimmung. Einige Schätzungen [A.N. 2174]; vereinzelte Beobachtungen aus dem Jahre 1878 [A.N. 2221]. — C. H. F. Peters, Vereinzelte Schätzungen 1878—1880 [A.N. 2360]. — Schmidt, Max. 79 Juni 17.3 ($11^m.2$) aus Beobachtungen 79 Juni 6—Aug. 15 [A.N. 2279]; Max. 82 Juli 9.7 (12^m) aus Beobachtungen 82 Juni 15—Aug. 4 [A.N. 2491]; 9 Beobachtungen im abnehmenden Lichte 81 März 31—Mai 15 [A.N. 2421]; unsichtbar im Jahre 1883 [A.N. 2578]. — Hartwig, 27 Beobachtungen 80 März 10—15 Aug. 15. Daraus 4 Max. 82 Juli 6 ($9^m.8$), 92 März 12: ($9^m.8$), 93 Mai 26: ($9^m.8$), 96 Juni 2 ($10^m.1$) [Manuskript Sternwarte Bamberg]. — H. M. Parkhurst, 17 Beobachtungen 84 Mai 16—92 Juni 12 [Harv. Ann. 29, 109]; 2 Beobachtungen im abnehmenden Lichte 93 Juni 12 und 18. Max. 93 Juni 10? [A.J. 308]; Max. 96 Mai 31 oder früher aus 5 Beobachtungen 96 Mai 31—Juni 29 [A.J. 388]; Max. 97 Aug. 20: aus 6 Beobachtungen 97 Juli 15—Aug. 26 [A.J. 421]; Max. 99 Juni 5 ($11^m.27$) aus 10 Beobachtungen 99 Mai 30—Juli 14 [A.J. 476]. — Townley, Über Dauer der Unsichtbarkeit [A.J. 265]; 28 Beobachtungen 90 April 20—92 Juni 11, daraus 2 Min. 90 Aug. 15; 91 März 15: [Washb. Publ. 6, part 3, 52]. — L. Campbell, 33 Größenschätzungen verschiedener Beobachter 04 Aug. 18—10 Juni 29 [Harv. Ann. 63, 78]. — Cannon, Max. 08 Aug. 6: ($10^m.5$) [Harv. Ann. 55, 192]. — Graff, Eine vereinzelte Schätzung 09 Juli 26 [A.N. 4719].

Boe.